

Hauptstudium

10.04.2018

STUDIUM • STUDIUM • STUDIUM • STUDIUM • STUDIUM • STUDIUM • STUDIUM • STUDIUM

STUDIUM / EXAMEN

| Grundstudium (ca. 1. – 3./4.* Fachsemester) | Hauptstudium (4. – 6. Fachsemester) | Pflichtfachprüfung (70%), Schwerpunktbereichsprüfung (30%) Schwerpunktbereichsstudium (SchwPrO 2012) |
|---|--|---|
| <p>Studienbegleitende Zwischenprüfung (§ 1a NJAG i. V. m. Zwischenprüfungsordnung (2014), § 4 Abs. 1 Ziff. 1b) NJAG):</p> <ul style="list-style-type: none"> * Wahlpflichtblock I: Hausarbeit im Strafrecht oder in einem Grundlagenfach * Wahlpflichtblock II: Hausarbeit im Bürgerlichen Recht oder im Öffentlichen Recht * Bürgerliches Recht (Klausuren): 20 von 38 Leistungspunkten (credits) aus BGB GK I-III, Sachenrecht I-II, Deutsche Rechtsgeschichte (I oder II), Römische Rechtsgeschichte (I oder II) * Strafrecht (Klausuren): 13 von 25 Leistungspunkten (credits) aus Strafrecht I-II, Strafprozessrecht, Rechtsphilosophie * Öffentliches Recht (Klausuren): 15 von 29 Leistungspunkten (credits) aus Staatsrecht I-III, Verwaltungsrecht I, Allgemeine Staatslehre o. Verfassungsgeschichte der Neuzeit o. Kirchenrecht/Kirchliche Rechtsgeschichte <p>Zwei bestanden Klausuren müssen aus den Grundlagenfächern stammen.</p> | <p>Vertiefende und ergänzende Lehrveranstaltungen zur Vermittlung des Pflichtfachstoffes gem. § 16 NJAVO:</p> <ul style="list-style-type: none"> * Bürgerliches Recht: allg. Lehren, Schuldrecht AT, Schuldrecht BT, Sachenrecht, Grundzüge des Familien- und Erbrechts, ausgewählte Teile des Handelsrechts, Gesellschaftsrechts, Arbeitsrechts und Zivilverfahrensrechts sowie Streitschlichtung und -vermeidung * Strafrecht: allgemeine Lehren, Strafrecht BT: u. a. Delikte gegen Leib, Leben, pers. Freiheit, Eigentums- und Vermögensdelikte, Urkunds-, Aussage- und Rechtspflegedelikte sowie Straßenverkehrsdelikte, Grundzüge des Strafverfahrensrechts * Öffentliches Recht: Staatsrecht (Staatsorganisation, Grundrechte), allg. Verwaltungsrecht, ausgewählte Teile des bes. Verwaltungsrechts (Gefahrenabwehr, Bau- und Kommunalrecht) und des Europarechts, Verfassungs- und Verwaltungsprozessrecht, Verwaltungsverfahrenrecht <p>Studienleistungen im Hauptstudium: Übungen für Fortgeschrittene (§ 4 Abs. 1 Ziff. 1c) NJAG) in jedem der drei Pflichtfächer Bürgerliches Recht, Strafrecht und Öffentliches Recht</p> | <p>* Zugangsvoraussetzungen</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einschreibung im Studiengang Rechtswissenschaften - bestandene Zwischenprüfung - erfolgreiche Teilnahme an einer vorbereitenden Lehrveranstaltung („Probeseminar“, § 4a Abs. 3 S.1 NJAG) <p>* zur Wahl stehende Schwerpunktbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> SB 1: Historische u. philosophische Grundlagen des Rechts SB 2: Privates und öffentliches Wirtschaftsrecht SB 3: Zivilrecht und Zivilrechtspflege SB 4: Privates und öffentliches Medienrecht SB 5: Internationales und Europäisches öffentliches Recht SB 6: Kriminalwissenschaften SB 7: Arbeits- und Sozialordnung SB 8: Medizinrecht SB 9: Öffentliches Recht – Regieren, Regulieren und Verwalten <p>* Gesamtumfang: 16 SWS (§ 4a Abs. 1 S. 2 NJAG)</p> <p>* zwei Prüfungsleistungen (Anteil jeweils 50 %) eine Seminararbeit und eine Studienarbeit: jeweils Anfertigung einer schriftlichen Ausarbeitung mit einer Bearbeitungszeit von sechs Wochen einschließlich eines Vortrages mit anschließender Diskussion im Seminar; die Diskussion der Studienarbeit erstreckt sich inhaltlich auf den gesamten gewählten Schwerpunktbereich.</p> |
| <p>Weitere Zulassungsvoraussetzungen für die Pflichtfachprüfung (§ 4 NJAG):</p> <ul style="list-style-type: none"> * Grundlagenschein (bspw. Rechtsgeschichte, -philosophie, -soziologie, § 4 Abs. 1 Ziff. 1a) NJAG) * Fachspezifischer Fremdsprachennachweis (§ 4 Abs. 1 Ziff. 1 d) NJAG) * Wirtschafts- oder sozialwissenschaftlicher Schein (§ 4 Abs. 1 Ziff. 1 e) NJAG) * Schlüsselqualifikationsnachweis (§ 4 Abs. 1 Ziff. 1 f) NJAG) * Praktische Studienzeiten von jeweils vier Wochen bei Amtsgericht, Verwaltungsbehörde und Rechtsanwalt (§ 4 Abs. 1 Ziff. 2 NJAG) * zweisemestriges Studium in Niedersachsen im Zeitpunkt der Antragstellung und im Semester zuvor (§ 4 Abs. 1 Ziff. 3 NJAG) * mindestens sechsemestriges ununterbrochenes Studium (§ 4 Abs. 2 Ziff. 1 NJAG, nur „Freischuss“) | | <p>Pflichtfachprüfung (§ 3 Abs. 1 NJAG):</p> <ul style="list-style-type: none"> * 6 Klausuren: 3 Zivilrecht, 2 Öffentliches Recht, 1 Strafrecht Bearbeitungszeit: 5 Stunden * mündliche Prüfung: drei Prüfungsgespräche in den Fächern Zivilrecht, Öffentliches Recht, Strafrecht |

Grundstudium (ca. 1. – 3./4. Fachsemester)

Studienbegleitende Zwischenprüfung (§ 1a NJAG i. V. m. Zwischenprüfungsordnung (2014), § 4 Abs. 1 Ziff. 1b) NJAG):

- **Wahlpflichtblock I:**
Hausarbeit im Strafrecht oder in einem Grundlagenfach
- **Wahlpflichtblock II:**
Hausarbeit im Bürgerlichen Recht oder im Öffentlichen Recht
- **Bürgerliches Recht (Klausuren):**
20 von 38 Leistungspunkten (credits) aus BGB GK I-III, Sachenrecht I-II, Deutsche Rechtsgeschichte (I oder II), Römische Rechtsgeschichte (I oder II)
- **Strafrecht (Klausuren):**
13 von 25 Leistungspunkten (credits) aus Strafrecht I-II, Strafprozessrecht, Rechtsphilosophie
- **Öffentliches Recht (Klausuren):**
15 von 29 Leistungspunkten (credits) aus Staatsrecht I-III, Verwaltungsrecht I, Allgemeine Staatslehre o. Verfassungsgeschichte der Neuzeit o. Kirchenrecht/Kirchliche Rechtsgeschichte
Zwei bestanden Klausuren müssen aus den Grundlagenfächern stammen.

Hauptstudium (4. – 6. Fachsemester)

Vertiefende und ergänzende Lehrveranstaltungen zur Vermittlung des Pflichtfachstoffes gem. § 16 NJAVO:

- **Bürgerliches Recht:** allg. Lehren, Schuldrecht AT, Schuldrecht BT, Sachenrecht, Grundzüge des Familien- und Erbrechts, ausgewählte Teile des Handelsrechts, Gesellschaftsrechts, Arbeitsrechts und Zivilverfahrensrechts sowie Streitschlichtung und -vermeidung
- **Strafrecht:**
allgemeine Lehren, Strafrecht BT: u. a. Delikte gegen Leib, Leben, pers. Freiheit, Eigentums- und Vermögensdelikte, Urkunds-, Aussage- und Rechtspflegedelikte sowie Straßenverkehrsdelikte, Grundzüge des Strafverfahrensrechts
- **Öffentliches Recht:**
Staatsrecht (Staatsorganisation, Grundrechte), allg. Verwaltungsrecht, ausgewählte Teile des bes. Verwaltungsrechts (Gefahrenabwehr, Bau- und Kommunalrecht) und des Europarechts, Verfassungs- und Verwaltungsprozessrecht, Verwaltungsverfahrenrecht

Studienleistungen im Hauptstudium:

Übungen für Fortgeschrittene (§ 4 Abs. 1 Ziff. 1c) NJAG) in jedem der drei Pflichtfächer Bürgerliches Recht, Strafrecht und Öffentliches Recht

Weitere Zulassungsvoraussetzungen für die Pflichtfachprüfung (§ 4 NJAG):

- **Grundlagenschein** (bspw. Rechtsgeschichte, -philosophie, -soziologie, § 4 Abs. 1 Ziff. 1a) NJAG)
- **Fachspezifischer Fremdsprachennachweis** (§ 4 Abs. 1 Ziff. 1 d) NJAG)
- **Wirtschafts- oder sozialwissenschaftlicher Schein** (§ 4 Abs. 1 Ziff. 1 e) NJAG)
- **Schlüsselqualifikationsnachweis** (§ 4 Abs. 1 Ziff. 1 f) NJAG)
- **Praktische Studienzeiten** von jeweils vier Wochen bei Amtsgericht, Verwaltungsbehörde und Rechtsanwalt (§ 4 Abs. 1 Ziff. 2 NJAG)
- **zweisemestriges Studium in Niedersachsen** im Zeitpunkt der Antragstellung und im Semester zuvor (§ 4 Abs. 1 Ziff. 3 NJAG)
- **mindestens sechssemestriges ununterbrochenes Studium** (§ 4 Abs. 2 Ziff. 1 NJAG, nur „Freischuss“)

Schwerpunktbereichsstudium (SchwPrO 2012)

- **Zugangsvoraussetzungen**
 - Einschreibung im Studiengang Rechtswissenschaften
 - bestandene Zwischenprüfung
 - erfolgreiche Teilnahme an einer vorbereitenden Lehrveranstaltung („Probeseminar“, § 4a Abs. 3 S.1 NJAG)

zur Wahl stehende Schwerpunktbereiche:

- **SB 1: Historische u. philosophische Grundlagen des Rechts**
 - **SB 2: Privates und öffentliches Wirtschaftsrecht**
 - **SB 3: Zivilrecht und Zivilrechtspflege**
 - **SB 4: Privates und öffentliches Medienrecht**
 - **SB 5: Internationales und Europäisches öffentliches Recht**
 - **SB 6: Kriminalwissenschaften**
 - **SB 7: Arbeits- und Sozialordnung**
 - **SB 8: Medizinrecht**
 - **SB 9: Öffentliches Recht – Regieren, Regulieren und Verwalten**
-
- **Gesamtumfang: 16 SWS** (§ 4a Abs. 1 S. 2 NJAG)
 - **zwei Prüfungsleistungen (Anteil jeweils 50 %)**
eine Seminararbeit und eine Studienarbeit: jeweils Anfertigung einer schriftlichen Ausarbeitung mit einer Bearbeitungszeit von sechs Wochen einschließlich eines Vortrages mit anschließender Diskussion im Seminar; die Diskussion der Studienarbeit erstreckt sich inhaltlich auf den gesamten gewählten Schwerpunktbereich.

**Bei allen Leistungen Anmeldung in FlexNow
nicht vergessen!**

Achtung: An der sozialwissenschaftlichen und
der wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät
gelten andere An- und Abmeldefristen!

Pflichtfachprüfung (§ 3 Abs. 1 NJAG):

- 6 Klausuren:
3 Zivilrecht, 2 Öffentliches Recht, 1 Strafrecht
Bearbeitungszeit: 5 Stunden
- mündliche Prüfung:
drei Prüfungsgespräche in den Fächern Zivilrecht,
Öffentliches Recht, Strafrecht